

Tennissand



Analyseergebnisse laut Baustoffrecyclingverordnung*

| Parameter | Einheit | Wert | Grenzwert U-A |
|----------------------|-------------------|-------|---------------|
| Blei | mg/kg | 9,37 | 150 |
| Chrom ges. | mg/kg | 19,0 | 90 |
| Kupfer | mg/kg | 5,98 | 90 |
| Nickel | mg/kg | 8,62 | 60 |
| Quecksilber | mg/kg | <0,05 | 0,7 |
| Zink | mg/kg | 27,7 | 450 |
| Körnung | mm | 0-2 | |
| Schüttgewicht | to/m ³ | 1,3 | |

Herstellung

Wir übernehmen Ausschussware der Firma Wienerberger Tondach und reine alte Dachziegel. Daraus stellen wir unseren Ziegelsplitt und gleichzeitig auch unseren Tennissand her. Die große Herausforderung dabei war, die richtige Sieblinie zu kreieren - also das richtige Verhältnis zwischen Feinanteil und körniger Struktur. Dies ist uns auch gelungen und unser Streusand wird seit Jahren im Osten Österreichs immer wieder gerne verwendet.

Anwendung

Die Erfahrungen früherer Jahre zeigten, dass unser Tennissand als Einstreumaterial zur jährlichen Sanierung beanspruchter Plätze hervorragend geeignet ist. Der Sand wird einfach aufgetragen und gleichmäßig verteilt. Pro Platz und Jahr wird durchschnittlich 1 Tonne Tennissand benötigt.

Für den Platzaufbau ist unser Tennissand nicht geeignet, da dafür eine höhere Bindigkeit erforderlich wäre.

Vorteile

Unser Tennissand besticht durch die wunderschöne rote Farbe und durch seine Stabilität. Aufgrund des sortenreinen Ausgangsmaterials kann eine 100%ige Frostbeständigkeit gewährleistet werden. Das Material ist vollständig frei von Verunreinigungen wie z.B. Kalk oder Ton. Die Plätze verschmieren nicht so leicht und bleiben durchlässig - die Wasserspeicherkraft bleibt aber dennoch erhalten! Dadurch wird der Pflegeaufwand erheblich reduziert!

Angeboten wird Tennissand abgesackt zu 19 kg, in Big Bags zu 1000 kg oder lose.

Die Vermarktung erfolgt auch über die Firma Tennisoutlet.

* Daten laut letzter Analyse. Da es sich um ein Naturprodukt handelt, sind Schwankungen möglich. Das Schüttgewicht bezieht sich auf den Zeitpunkt der Herstellung. (v2022_02)



Die beste Erde unter der Sonne